

## Wort zum Wochenende

# Hoffnungsgrün



**Simon Gönner**  
**über Gottvertrauen**

ganz besonders „Lilienduftgrün“ und „Kiwisorbetgrün“ (beide sind im offiziellen Farbfächer).

Welches Grün könnte es denn sein, das in dem folgenden Vers aus dem Propheten Jeremia gemeint ist?

Gesegnet ist der Mann, der sich auf den HERRN verlässt und dessen Zuversicht der HERR ist. Der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt, der seine Wurzeln zum Bach hin streckt. Denn obgleich die Hitze kommt, fürchtet er sich doch nicht, sondern seine Blätter bleiben grün (Jeremia 17,7+8).

Wahrscheinlich mehreres auf einmal: Widerstandsfähiges Tannengrün, das auch Trockenheit aushält. Sattes Birkenblattgrün, das Kraft

und Lebendigkeit ausstrahlt. Ganz sicher das bereits erwähnte Kiwisorbetgrün, das Genuss und Erfrischung verspricht. Und das schimmernde Hoffnungsgrün? Diese Farbe gibt es nicht im Farbfächer, dafür aber im Herzen.

### **Ein Halt, der nicht von den Umständen abhängig ist**

Jeremia vergleicht einen Menschen, der auf Gott vertraut mit einem grünen Baum. „Seine Blätter bleiben grün“, das heißt: Es wird für ihn immer Leben und Hoffnung geben. Manchmal vielleicht nur als schwaches Hauchgrün, aber auch das ist ein Grün.

Ich finde dies Bild tröstlich. Denn ich kenne Zeiten, die mir sprich-

wörtlich „zu heiß wurden“ – durch Krankheit, Sorgen, Stress. Dann war es gut für mich, einen Halt zu haben, der nicht den Umständen abhängig ist: Gott.

Wer auf Gott vertraut, trägt seine Lasten nicht allein. Gott trägt sie mit. Wenn Sie in dieser Woche spazieren gehen, nehmen Sie doch einmal bewusst wahr, welches Grün Ihnen begegnet und welches davon Sie besonders anspricht. Und erinnern Sie sich dann an diese Verheißung: Wer auf Gott vertraut, ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt... seine Blätter bleiben grün. Bleiben Sie behütet!

Simon Gönner, Pfarrer in Ebeleben und Schlotheim

Genießen Sie gerade auch die herrliche Farbenpracht der Natur? Laub und Gras haben noch dieses wunderbare Frühlingsgrün, das später zum satten Sommergrün wird. Nach den grau-braunen Wintermonaten empfinde ich dies Grün immer als einen besonderen Genuss. Es gibt viele Grüntöne. Mir gefallen